

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **33 (1917)**

Heft 50

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ordentlichen Verkehrs für das Jahr 1918, der den Mitgliedern des Großen Stadtrates dieser Tage zugegangen ist, sieht an Ausgaben für Tiefbau Fr. 715,320, für Hochbau 1,449,300 Fr. und an Subventionen (Beitrag an die Erweiterung der Frauenklinik, letzte Rate) 240,000 Fr. vor, zusammen 2,404,620 Franken. Dieser Summe stehen an Einnahmen gegenüber 276,520 Fr., so daß der Mehrbetrag der Ausgaben noch Fr. 2,128,100 beträgt. An mutmaßlich noch zu beschließenden Ausgaben weist der Voranschlag die Summe von 1,200,000 Franken auf, die Verzinsung der Rückschläge erfordert 868,600 Fr., so daß an Gesamtmehrausgaben im ganzen 4,196,700 Fr. in Betracht fallen, davon ein Drittel zu Lasten des ordentlichen Verkehrs. Die Schuldvermehrung auf Ende 1918 beträgt 1,753,600 Fr., die mutmaßliche Neubauschuld auf den gleichen Zeitpunkt 23,468,600 Franken (Ende 1917: 21,715,000 Fr.).

Von den beschlossenen Bauten des Voranschlages seien beim Tiefbau folgende erwähnt: Erweiterung der Kanalisation rechts der Limmat, Straßen und Plätze im Stampfenbachareal, Umbau der Sihltalbahn, Eindeckung des Lezigrabens, Ausbau des Mythenquais und der Quaianlage vom Zürichhorn bis Tiefenbrunnen, Erstellung eines Waldweges im Dolderquartier, Ausbau des Werdgäßchens und Erstellung eines Kanals in der Friesenbergstraße; beim Hochbau: Schulhaus Sihlfeld (mutmaßliche Mehrkosten 212,500 Fr.), Dienstgebäude an der Kehlhofstraße, Turnhalle an der Stapferstraße, Übernahme und Umbau des ehemaligen Gerichtsgebäudes im Sebnau, ebenso des Hauses Pföflergasse 15, sowie der ehemaligen Herrschaftshäuser im Waidgut, Badanstalt im Letten usw.

Zur Berufswahl. Die Zeit ist wieder herangerückt, da der der Schule entlassene Jüngling sich auf seine Berufswahl und Zukunft bestimmen muß. Bei diesem Anlasse sei auf das Bauhandwerk im allgemeinen und das Maurergewerbe im besondern aufmerksam gemacht. Diese Berufsbranche gewährt dem jungen Manne Gelegenheit zu einer soliden Ausbildung im Fache, sichert ihm vom ersten Tage an angemessene Löhnung, feste Aussicht auf ein erfreuliches Auskommen in allen Zeitlagen, die noch gehoben wird durch die Wahrscheinlichkeit des künftigen Mangels geeigneter und genügender Arbeitskräfte, und endlich auch eine Tätigkeit, die seiner körperlichen Entwicklung nur förderlich sein kann. Die Gewerbeschule mit speziellem Fachunterricht bietet ausgiebige Gelegenheit zu eingehender theoretischer und weiterer Ausbildung und zur Vor-

bereitung auf eine Lebensstätigkeit, deren Zukunft infolge der durch die Zeit geschaffenen Verhältnisse für das Bauhandwerk sich besser als je gestalten dürfte.

Anschaffung von Feuerwehr-Requisiten. (Korresp.) Die Gemeinde Engli (Glarus) beschloß die Anschaffung verschiedener Feuerwehr-Requisiten und Gerätschaften. Die Kosten sind auf zirka Fr. 2800 veranschlagt. An diese Kosten werden 50 % als gesetzlicher Beitrag aus der kantonalen Brandassekuranzkasse bezahlt.

Dem Erfinder des Metallisierungs-Verfahrens, Ingenieur M. U. Schoop in Zürich, gelang es, eine Metallisierungs-Pistole zu erfinden, die mit elektrischem Strom betrieben werden kann. Mit dem neuen Apparat kann der Schmelzvorgang überall durchgeführt werden, wo ein Stöpselkontakt das Anbringen der Vorrichtung ermöglicht, sodas jeder Schlosser und Kupferschmied das Metallspritz-Verfahren in seinen Betrieb einzuführen imstande ist.

Italienische Mustermesse. Die italienische Handelskammer für die Schweiz hat die Bildung einer Genossenschaft mit dem Kapital von mindestens Fr. 100,000 in die Wege geleitet, der unter der Firma Italienische Mustermesse (Fiera ca. p. on ria italiana) die periodisch wiederkehrende Abhaltung solcher Messen in der Schweiz oblagte mit dem Zwecke, die italienische Ausfuhr nach der Schweiz zu fördern sowie die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern zu pflegen. Als Sitz der Genossenschaft ist Zürich vorgesehen.

Aus den Wäldern im bernischen Emmental wurden auf der Station Signau im Laufe des letzten Jahres an Holz geladen und speditiert: 87 Wagen Tränkel, 62 Wagen Langholz, 26 Wagen Bauholz, 155 Wagen Bretter, 13 Wagen Latten, 144 Wagen Papierholz, 46 Wagen Spalten, 17 Wagen Schwarten, 96 Wagen Wedeln und 11 Wagen Schindeln, total 657 Wagen mit einem Gewichte von 7,991,188 kg. Nicht weniger werden die Stationen Trubschachen, Gscholzmatt, Wiggen, Schüpflheim verladen haben.

Ein Baumriese. Dieser Tage wurde im Bürgerwald in Niederbuchsitte der große Waldriese, laut „Nordschweiz“ vielleicht der mächtigste im ganzen Kanton Solothurn, gefällt. Der Durchmesser über dem Stock mißt 1,5 m. Die ganze Länge beträgt 40 m. Auf 22 m Länge mißt der abgestumpfte Keel 13,5 m³. Die letzten 18 m hat der Baum Zwillingstämmen und es messen diese beiden Gipfelhöcker 2—3 m³, sodas der ganze Koloß zirka 17 m³ mißt. Der gleiche Waldbezirk enthält noch eine größere Anzahl der prächtigsten und mächtigsten Veteranen.

Société de Construction pour la Chaux-de-Fonds. Für das Jahr 1917 soll dieses Unternehmen (Aktienkapital 550,000 Fr.) eine Dividende von 3 % (Vorjahr 2,4 %) zur Verteilung bringen.

Literatur.

Obligatorische Versicherung. Im Begriffe, an die Vorarbeiten zur obligatorischen Versicherung, die wie bekannt am 1. April nächsthin in Kraft treten wird, die letzte Hand anzulegen, befaßt sich die „Schweizerische Unfallversicherungsanstalt“ gegenwärtig mit dem Versand eines „Führer durch die obligatorische Versicherung zum Gebrauche der Betriebsinhaber und der Versicherten“. Dieser Führer enthält alle bis zum heutigen Tage erschienenen Gesetze und Verordnungen, eine sachgemäße Zusammenstellung der hauptsächlichsten Bestimmungen

Komprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl.

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite.

Schlackenfreies Verpackungsbandeisen.

Grand Prix: Schweiz. Landesausstellung Bern 1914.

dieser Gesetze und Verordnungen mit kurzen Erläuterungen und ein alphabetisches Inhaltsverzeichnis. Er wird allen der obligatorischen Versicherung unterstellten Betrieben kostenlos abgegeben, weitere Interessenten können denselben zum Preise von Fr. 1.— bei den Agenturen der Anstalt beziehen.

Der Blitz-Fahrplan — Verlag: Art. Institut Drell Füssli, Zürich — ist erschienen, welcher den mit dem 1. März in Kraft tretenden vierten eingeschränkten Fahrplan enthält. Der Preis musste in Rücksicht auf die Kriegslage, welche enorme Preissteigerungen des Papiers und aller übrigen für die Drucklegung benötigten Bedarfsartikel gebracht hat, auf 70 Cts. festgesetzt werden. Der Blitz-Fahrplan ist in allen Buchhandlungen, Papeterien und Kiosken zu haben.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wir sind genötigt, wegen Erhöhung der Postgebühren diese Taxen einzuführen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht angenommen werden.

90. Wer liefert für kleinere Maschinenbestandteile Aluminium, Bronze, oder fertigt solche in diesem Guß nach Muster an? Offerten unter Chiffre H 90 an die Exped.

91. Wer liefert Kohlen-Stützschrauben? Offerten an Gottl. Spühler, Kalk- und Zementfabrik, Mellingen (Aargau).

92. Wer hätte die Einteile zum Fräsenwagen für leichte Bauholzfräse abzugeben? Offerten an Otto Vogel, Drechslerwarenfabrik und Sägewerk, Oberried.

93. Wer hat einige 100 m gebrauchte Rollbahngeleise, 60 cm Spur, eventuell auch mit Drehscheiben, abzugeben? Offerten an N.-S. Bangeschäft Root in Root (Luzern).

94. Wer hätte alte Rehmesser abzugeben? Offerten an J. Bietenholz, Drechslerwaren, Pfäffikon (Zürich).

95. Wer schneidet Flachgewinde in 21 mm dicke Wellen und Zahnräder mit der Maschine? Offerten an Ferd. Mohr, Spenglerei, Olten.

96. Wer liefert neue oder gebrauchte Formen für Hohlsteine? Offerten unter Chiffre K 96 an die Exped.

97. Wer liefert oder gibt Anleitung für Bindemittel zur Herstellung von Britfels aus Sägemehl und Maschinenspänen? Offerten unter Chiffre 97 an die Exped.

98. Wer liefert neue oder gebrauchte Gewindeschneidgeschire für Schmiede? Offerten an Jos. Knüsel, mechanische Wagnerei, Meierskappel (Luzern).

99. Wer hat abzugeben kompr. Stahlwellen, 30, 40 und 50 mm Durchmesser, dazu passende Stehlager nach Sellers mit Ringschmierung und Riemenscheiben, 150 Durchmesser, 120 mm Breite? Offerten an Postfach 5218 Seon (Aargau).

100. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Eiszerzeuger für kleinen Eiskasten von ca. 15 m³ Inhalt abzugeben, oder wer liefert event. neue? Offerten unter Chiffre 100 an die Exped.

101. Wer hat circa 3000 m Drahtseil, 14 mm dick, neu oder gebraucht, billigst abzugeben? Offerten unter Chiffre D 101 an die Exped.

102. Wer kann einen Kompressor billig liefern? Offerten unter Chiffre K 102 an die Exped.

103. Wer kann 2000 m Schienen, 50—60 mm, liefern? Offerten unter Chiffre Sch 103 an die Exped.

104. Wer hätte einen einfachen, noch gut erhaltenen Sägegang abzugeben? Offerten mit Preisangabe an J. Kipfer, mech. Schreinererei, Wydimatt-Bigenenthal (Bern).

105. Wer hätte eine Presse zur Herstellung von Preßstoff mietweise abzugeben für April oder Mai? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre P 105 an die Exped.

106. Wer liefert neue oder gebrauchte Wandlängenstapparate mit extra starker Lötlampe? Offerten an S. Wüthrich-Herrmann, Holzwarenfabrikation, Dürrenroth (Bern).

107. Wer liefert regelmäßig messergeschliffene Journiere, 2, 3 und 4 mm dick, in Linden, Buchen-, Pappel- und Erlenholz, bei Abnahme von ganzen Stämmen? Offerten unter Chiffre W 107 an die Exped.

108. Wer liefert gut funktionierende Haustelefon-Anlage (24 Apparate)? Offerten mit Prospekten, Referenzen und Abbildungen unter Chiffre 108 an die Exped.

109. Wer hätte eine Welle von 1—1,50 m Länge und 30 bis 40 mm Dicke samt Lager und Stellringe, sowie 2 dazu passende Riemenscheiben (Voll- und Leerrolle) von 60—70 cm Durchmesser abzugeben? Offerten an Joh. Rosenberger, Wagnerei, Sinsböfen (Aargau).

110. Wer hätte eine Kiesfortiermaschine abzugeben? Offerten an G. Imhof, mech. Werkstätte, Willisau (Luzern).

111. Wer hätte eine kleinere Tischschnellbohrmaschine, neu oder gebraucht, billig abzugeben? Offerten an N. Bäumle-Küegg, Lachen a. Zürichsee.

112. Wer hätte 20 Stück Zementröhrenmodelle-Untermuffen (rund), 10 cm Lichtweite, mit 26 mm Wandstärke, und 10 Stück 15 cm Lichtweite mit 28 mm Wandstärke billig abzugeben? Offerten an Gebrüder Piccolin, Kunststeingeschäft, Effretikon.

113. Wer hätte eine noch in gutem Zustande befindliche Kies- und Sandwaschmaschine mit Sortierer und elektr. Antrieb zu annehmbarem Preis abzugeben? Offerten mit genauer Beschreibung der Größe, Leistungsfähigkeit und Sortierung unter Chiffre 113 an die Exped.

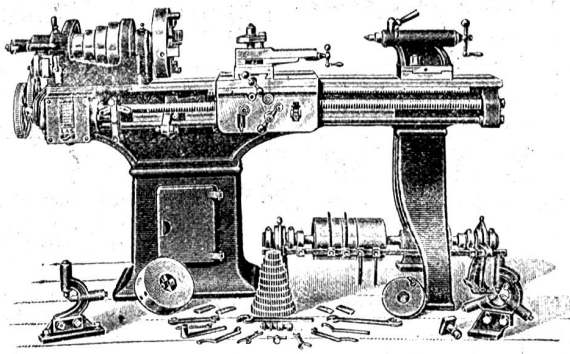
114. Wer liefert hohle Eisenblech-Ringen? Offerten an Franz K. Keller, Drechsler und Rechenmacher, Appenzell.

115. Wer könnte einen Krafthammer, 100 Kg. Bärgewicht, event. mehr, 1 moderne Gewindeschneidmaschine für Gewinde bis zu 1" oder darüber und 1 Kalteisenfäße sofort liefern? Offerten an Gg. Steinemann, mech. Schmiede, Glawil.

116. Wer hätte einen leichteren, eisernen Gartenzaun, 1 bis 1,20 m hoch, eventuell Drahtgag, circa 18 m lang, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an N. Hauser, zur Brücke, Böttstein (Aargau).

W. WOLF, Ingenieur, vormals Wolf & Weiss, ZÜRICH I

7 Brandschenkestrasse 7



Drehbänke,

neue, mit kurzer Lieferfrist

Fräsmaschinen, neu u. gebraucht

Werkzeugmaschinen aller Art